

Inklusionstage 2024 mit dem Thema "MOBILITÄT barrierefrei · selbstbestimmt · zeitgemäß"



Experten und Vertreter verschiedener Bereiche diskutierten innovative Konzepte für barrierefreie Mobilität und identifizierten bestehende Hürden, die es zu überwinden gilt. Es wurde dazu aufgerufen, aktiv Fragen zu stellen und Vorschläge einzubringen, um gemeinsam eine inklusive Gesellschaft zu fördern.

In der **Eröffnungsrede** betonte Hubertus Heil, MdB, Bundesminister für Arbeit und Soziales, die Bedeutung des Artikels 3 Absatz 3 des Grundgesetzes, der Diskriminierung aufgrund von Behinderung verbietet. Weiterhin hob er hervor, dass die UN-Behindertenrechtskonvention seit 15 Jahren in Deutschland in Kraft ist und das Fundament für die gleichberechtigte Teilhabe behinderter Menschen bildet.

Bundesminister Heil betonte auch die Bedeutung einer barrierefreien Gesundheitsversorgung für Menschen mit Behinderungen. Der **Bundesteilhabepreis 2023** prämierte daher drei Projekte, die innovative Wege für eine inklusive ambulante Versorgung aufzeigten. Zu den Preisträgern zählten eine gynäkologische Arztpraxis in München, eine barrierefreie Zahnarztpraxis in Stuttgart und die Initiative "Gesundheit für alle – jetzt!", die als Vorzeigeprojekte für die verbesserte medizinische Versorgung von Menschen mit Behinderungen galten.

Bei den Inklusionstagen 2024 wurden **innovative Projekte** zur Förderung barrierefreier Mobilität präsentiert, die den Nachholbedarf Deutschlands im Vergleich zu anderen Ländern verdeutlicht. Beispiele waren "Spontan von A nach B" mit dem Umbau zum Inklusionstaxi und barrierefreiem Carsharing sowie die Forschung für digitale Anwendungen in der barrierefreien Mobilität der Zukunft. Erfolgreiche Modelle aus Ländern wie England dienten als Inspiration und zeigen, dass eine inklusive und barrierefreie Mobilität bereits umsetzbar ist.

Janis McDavid, Speaker, Autor und Weltentdecker, demonstrierte eindrucksvoll in seinem Impulsvortrag, wie man Unmögliches möglich macht, trotz angeborener körperlicher Einschränkungen. Er forderte dazu auf, den Blick auf Menschen mit Behinderungen von defizitorientiert zu **potenzialorientiert** zu ändern.

Die Podiumsdiskussion "Alles geregelt!? – Leistungen zur Mobilität in der sozialrechtlichen Praxis" beleuchtete aktuelle Herausforderungen im Bereich der barrierefreien Mobilität. Das **Inklusionsbarometer Mobilität** zeigte auf, wie inklusiv die Mobilität in Deutschland ist.

Die Tanz Hull Foundation verdeutlichte in ihrer Performance "**Die US in Berlin**" die **Barrieren im öffentlichen Verkehrssystem** für Menschen mit Behinderungen.

Die Podiumsdiskussion "MOBILITÄT barrierefrei · selbstbestimmt · zeitgemäß: Inklusion trifft Politik" mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages betonte sowohl Fortschritte als auch bestehende Herausforderungen im Bereich der barrierefreien Mobilität.

Das Schlusswort von Kerstin Griese, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin rundete die Veranstaltung ab.

Fazit:

Die Ergebnisse der Inklusionstage 2024 zeigen, dass wir als Gesellschaft noch weit davon entfernt sind, ein inklusives Denken und Handeln zu etablieren. Barrieren im Denken und in den Köpfen der Menschen bestehen weiterhin, und es ist entscheidend, diese zu überwinden, um eine wirklich inklusive Gesellschaft zu schaffen.

Es ist wichtig, das Bewusstsein für die Bedürfnisse und Potenziale von Menschen mit Behinderungen zu stärken und Spartendenken zu revolutionieren. Trotz des noch vorhandenen Defizitorientierungsblicks müssen wir uns gemeinsam dafür einsetzen, eine Gesellschaft zu schaffen, in der alle Menschen gleichberechtigt teilhaben können.

Wir benötigen rasche Implementierungsstrategien für barrierefreie Mobilität in den Bereichen Verkehr, Arbeit und Wohnen. Es ist wichtig, neue digitale Optionen zu realisieren und für jeden zugänglich zu machen. Menschen mit Behinderungen sollten nicht länger um Unterstützung bitten müssen. Die Antragsverfahren müssen verkürzt und vereinfacht werden.

Leider blieben einige Fragen unbeantwortet.

Die Impressionen der Inklusionstage wurden in kurzen Videos festgehalten und sind auf der folgenden Facebookseite zu finden:

<https://www.facebook.com/share/AYMvmNgPAQZ81r9E/>